

**Protokoll über die Mitgliederversammlung am 12. Februar 2015, 18.30 Uhr,
„Restaurant Schierenbeck“, Bremer Straße 327, 27751 Delmenhorst**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste (liegt dem Originalprotokoll an)

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wolfgang Etrich begrüßt die Sitzungsteilnehmer um 18.40 Uhr und eröffnet die Mitgliederversammlung. Herzlich begrüßt er bei dieser Gelegenheit auch den neuen Schulleiter der BBS II, Herrn Droste.

Oberbürgermeister Axel Jahnz lässt sich wegen eines akuten Krankheitsfalles in seiner Familie entschuldigen. Der Geschäftsführer der Städtischen Wirtschaftsförderung, Axel Langnau lässt sich ebenfalls krankheitsbedingt entschuldigen. Sodann stellt der 1. Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 39 stimmberechtigte Mitglieder.

Herr Etrich bittet darum, die Tagesordnung um den Punkt 10a „Wahl der Kassenprüfer“ zu erweitern. Der Antrag wird einstimmig angenommen und die Tagesordnung wird ergänzt.

Es liegen keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vor.

2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 05.05.2014

Das Protokoll wurde allen Mitgliedern per Post am 28.05.2014 zugestellt. Es wird einstimmig genehmigt.

3. Grußwort des Oberbürgermeisters Herrn Axel Jahnz

entfällt

4. Bericht des 1. Vorsitzenden

Herr Etrich referiert anhand einer vorbereiteten Präsentation. Diese wird nach der Mitgliederversammlung am 13. Februar 2015 auf die Homepage des Fördervereins unter www.fdwd.de gestellt.

Am 1.1.2015 hat der Förderverein insgesamt 204 Mitglieder.

Der 1. Vorsitzende berichtet zunächst über die in 2014 durchgeführten Veranstaltungen und Aktivitäten. Als einen Schwerpunkt in der internen Vorstands-Diskussion nennt er die durch den Förderverein initiierte Umstrukturierung zur neuen Wirtschaftsförderungs-GmbH.

Ein weiterer Diskussionspunkt innerhalb des Vorstandes war die Zusammenlegung des Wirtschaftsempfanges mit dem Stadtempfang. Die Vorstandsmitglieder waren sich nach eingehender Diskussion einig, dass man mit einer Zusammenlegung der Empfänge ein Stück eigenes Profil aufgeben würde, und den Mitgliedern des Fördervereines nicht

gerecht werden würde. Der Vorstand habe sich deshalb für die eigenständige Beibehaltung beider „hochkarätiger“ Veranstaltungen ausgesprochen. Die Veranstaltungen sollen künftig nicht beide im 4. Quartal stattfinden, sondern je eine Veranstaltung im 2. und 4. Quartal.

So soll der Wirtschaftsempfang am 16. Juli 2015 stattfinden und der Stadtempfang wird wie üblich im Dezember stattfinden.

Herr Etrich stellt das Beratungsergebnis des Vorstands zur Diskussion. Dem Vorschlag wird einhellig zugestimmt.

Im weiteren Verlauf seiner Ausführungen erläutert Herr Etrich anhand einiger Beispiele den Nutzen einer Zusammenlegung von Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung, sowie die ursprünglichen Ziele und die durch den Förderverein vorgeschlagene Struktur einer neuen Wirtschaftsförderungs-GmbH. Wichtig seien insbesondere Themen wie Leerstandsmanagement und ein Gewerbeflächenkataster sowie Standortmarketing und Ansiedlungsakquisition. Darüber hinaus soll die Lotsenfunktion der Wirtschaftsförderung umgesetzt werden. Die Aufbaustruktur der neuen GmbH wird den Mitgliedern vorgestellt.

Ein Abgleich mit den Vorschlägen aus den Präsentationen vor den Delmenhorster Fraktionsvorsitzenden vom 20. Dezember 2012 und vom 8. März 2013 ergibt eine hohe Deckungsfläche der nun in Umsetzung befindlichen Organisation mit den Zielen aus Sicht des Fördervereins

Herr Etrich betont, dass er keine großen Hürden sehe, wenn der Förderverein mit „nur“ zwei Mitgliedern im zukünftigen Aufsichtsrat vertreten sei. Ein reines Proporzdenken sei nicht zielführend. Vielmehr soll sachlich-inhaltlich diskutiert werden und schon im Interesse der neuen GmbH eine enge Zusammenarbeit mit den Delmenhorster Unternehmen angestrebt werden.

Das bisherige Modell einer öffentlich privaten Partnerschaft (ÖPP) soll aus Gründen der Rechtssicherheit und der Reduzierung der Haftungsrisiken als Gesellschafter aufgegeben werden. Die Anteile des Fördervereins an der bisherigen Stadtmarketing GmbH sollen auf die Stadt Delmenhorst übertragen werden. Die Stadt wird damit Alleingesellschafter der neuen GmbH.

5. Genehmigung des Vorstandsbeschlusses zur Übertragung der Geschäftsanteile des Fördervereins an der Stadtmarketing GmbH auf die Stadt Delmenhorst und Rückgabe der Aufsichtsratsmandate

Herr Etrich liest die Punkte der Beschlussfassung zur Übertragung der Geschäftsanteile einzeln vor und stellt den Beschluss zur Abstimmung. Aus der Mitgliedschaft wurde die Frage nach der Anzahl der AR-Mitglieder gestellt. H. Etrich beantwortete diese mit 11 Personen und erläuterte die Zusammensetzung: 7 Mitglieder des Rates, 2 Mitglieder des Fördervereins, 1 Arbeitnehmervertreter, sowie der Oberbürgermeister.

Die Übertragung des Geschäftsanteils an der Stadtmarketing Delmenhorst GmbH auf die Stadt Delmenhorst gegen Barausgleich bei gleichzeitigem Recht zwei Aufsichtsratsmandate zu stellen, wird einstimmig beschlossen.

6. Mitglieder des Aufsichtsrates der zukünftigen Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Herr Etrich erläutert die Vorlage und schlägt entsprechend vor, den Vorsitzenden und den 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Fördervereins in den Aufsichtsrat der Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH zu entsenden.

Die Entsendung des jeweils 1. Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden in den Aufsichtsrat der Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH wird einstimmig beschlossen.

7. Bericht des Kassenführers für das Haushaltsjahr 2014

Herr Salmen erläutert den Mitgliedern anhand einer vorbereiteten Präsentation die Kassenlage.

Die Beitragseinnahmen liegen stabil bei 72.740,00 Euro für das Jahr 2014. An die Stadtmarketing Delmenhorst GmbH wurden 68.000,00 Euro überwiesen.

Der Bericht wird ohne weitere Fragen zur Kenntnis genommen.

8. Bericht der Kassenprüfer über die Prüfung der Unterlagen für das Haushaltsjahr 2014

Als Kassenprüfer fungierten Herr Dallmann und Herr Schaffarzyk. Herr Dallmann berichtet, dass die Kassenprüfung am 9.2.2015 stattgefunden habe. Es wurden sämtliche Einnahmen- und Ausgabenbelege vorgelegt, alle Bankbelege, man habe sich auch die Mitgliederakten angesehen, auf alle Nachfragen habe man bereitwillig und erschöpfend Auskunft bekommen. Die Unterlagen der Kassen- und Rechnungsführung seien hervorragend und in einwandfreiem Zustand, und es habe überhaupt keine Beanstandungen gegeben. Es sei Herrn Schaffarzyk und ihm sehr leicht gemacht worden. Deshalb bitte er um Entlastung des Vorstandes.

Herr Etrich bedankt sich bei den Kassenprüfern und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands zur Abstimmung.

9. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2014

Der Antrag von Herrn Dallmann wird einstimmig angenommen. Der Vorstand erhält damit Entlastung für das Vereinsjahr 2014.

10. Neuwahlen zum Vorstand

Herr Etrich stellt den Vorschlag des bisherigen Vorstandes vor und erläutert den Mitgliedern den beabsichtigten Wechsel des Vorsitzes und des Kassenführers. Er würdigte die effektive und konstruktive Zusammenarbeit im Vorstandsteam in den zurückliegenden drei Jahren.

Vorgeschlagen sind:

1. Vorsitzender: Ulrich Salmen
 2. stellvertretender Vorsitzender: Jürgen Waßer
 3. stellvertretender Vorsitzender: Thomas Windgassen
- Kassenführer: Wolfgang Etrich
Schriftführer: Dieter Markowiak

Herr Etrich erfragt weitere Vorschläge aus den Reihen der Mitglieder. Es werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Die vorgeschlagenen Mitglieder des Vorstands werden jeweils einstimmig durch die Versammlung gewählt. Jedes der neu gewählten Mitglieder erklärt auf Nachfrage, dass die Wahl angenommen wird.

10a Neuwahlen von zwei Kassenprüfern

Vorgeschlagen sind Herr Dallmann und Herr Schaffarzyk. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Beide Herren werden jeweils einstimmig gewählt.

Herr Dallmann und Herr Schaffarzyk bedanken sich und nehmen die Wahl an.

Herr Etrich bedankt sich bei dieser Gelegenheit auch für die bisherige Tätigkeit der Kassenprüfer und ausdrücklich bei Lars Düser, der bereits seit einigen Jahren die „After-Work-Treffen“, bzw. neu die „Business Party“ federführend organisiert.

Die Mitglieder würdigen seine Arbeit durch kräftigen Beifall.

11. Wahl des Projektbeirates

Herr Etrich erläutert detailliert das Anliegen und die Aufgaben eines neu zu gründenden Beirates. Das Vorhaben wurde bereits beim letzten Wirtschaftsempfang angesprochen. Ziel ist eine stärkere Verzahnung zwischen den Interessen der Delmenhorster Unternehmer und der neuen GmbH. Mit einem Beirat lässt sich eine breitere Einbindung der Mitglieder herstellen. Ein wichtiger Punkt ist hierbei auch die Kommunikation der Themen in weiteren Kreisen, in denen die Beiratsmitglieder vernetzt sind. Im Beirat sollten nur Sachfragen behandelt und keine Politik gemacht werden.

Folgende Personen werden als Projektbeirat vorgeschlagen:

- Sven Dittelbach
- Julian Flocke
- Hartmut Günnemann
- Bernadette Huntemann
- Antje Krützkamp-Kubainsky
- Axel Langnau
- Friedrich-Wilhelm Nitsch
- Stephanie Sagehorn
- Volker Loitz
- Hans-Ulrich Salmen
- Wolfgang Etrich

Folgende Personen werden in der Versammlung benannt:

- Lars Düser,
- Volker Kube,
- Hans-Herbert Scherff,
- Caner Kiran.

Somit soll der Beirat aus 15 Personen bestehen.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die Installation eines Beirats. Ebenso beschließt die Mitgliederversammlung die Zusammensetzung des Beirats aus den vorgeschlagenen Personen.

12. Kurzbericht der Geschäftsführung der Stadtmarketing GmbH bzw. der Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH, Herrn Langnau

Hier wird ein Kurzfilm der Stadtmarketing GmbH mit einem Zusammenschnitt aus wichtigen Delmenhorster Veranstaltungen gezeigt.

13. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Herr Etrich bedankt sich bei allen Mitgliedern, schließt die Sitzung um 19.40 Uhr und lädt im Namen des Vorstandes zu einem kleinen Abendessen ein (Grünkohl mit Pinkel).

Ende der Mitgliederversammlung: 21.30 Uhr

Delmenhorst, 12.02.2015

Wolfgang Etrich
1. Vorsitzender

Dieter Markowiak
Schriftführer